

November

- 1/11 Abd. bei Richard genachtmahlt.
 2/11 Abd. Riedhof mit H. S.–
 3/11 Bei Frau Spr.– P. M.
 4/11 Abd. bei Specht. Musik. Lotte Witt.
 5/11 Sonntag.– Bei Schlenther. Offic. Verbot nicht durchzusetzen.–
 Bei Richard, ärgerte mich über Hugo.
 6/11 Bei Schl. Loge.
 7/11 Bei Benedict Abd. allein. Minnie versuchte das Gespräch so zu
 führen, dass ich glauben sollte, sie habe immer nur mich, nie Hugo
 geliebt.
 9/11 H. S. Nm. bei mir.
 10/11 Bei Spr. I. H. (hypnotisirt) und P. M.– Diese auch Abds.
 zufällig getroffen.
 11/11 Gartenbaugesellschaft mit Engel und Kundl.
 12/11 S. Vorm. P. M. getroffen; Abd. mit ihr silb. Brunnen, was sehr
 reizend war.–

Novelle begonnen „Der Leuchtkäfer“.

- 13/11 Russ. Concert.
 14/11 Vorm. mit P. M. Hohe Warte; wir fielen uns im freien um den
 Hals, war sehr hübsch.– Abd. Rosé Qu.
 15/11 In der Sulz mit Gustav Schw.; Elsa M. besucht.
 16/11 Nm. bei P. M.; leichtes Gefühl der Verliebtheit.
 18/11 Verbrachte den Tag wie ein Bub vor einer Prüfung; und als P.
 M. kam, fiel ich richtig durch, was mich unverhältnismäßig ver-
 stimmte.– Dazu kam, dass heut wieder der 18. war, und ich war mir
 physisch und moralisch widerwärtig, aber nicht genug.
 19/11 Vorm. P. M.; ihretwegen 3. Escadron vergeblich; mit Fechners
 genachtm. Bristol.
 20/11 Nm. P. M.; nach einer sentimentaln Scene angenehmer
 Abend.–

Schik im Meissl; Contract mit Berger, Hamburg.–

- 21/11 Conc. Franckenstein.
 22/11 „Stroh Wittwe“ Wiednerth.–
 Kühle und im ganzen recht dumme Briefe von P. M. irritiren mich.
 Ich bin unverbesserlich.
 23/11 Abd. bei Benedict.– Minnie reizend.
 24/11 P. M. bei Spr. Ihre Vorwürfe wegen Anatol; dass ich die Frauen
 so beurtheile!! Der Karl sagt auch, es ist abscheulich!– (Karl ist ihr
 Geliebter, den sie mit mir betrügt. Es ist grotesk.) – Nm. mit ihr